Lecha Caunty Maschinen-Schap.

Schweitzer u. Säger,

Manufakturisten von

Pferdegewalten, Dreschmaschinen, Welschkornschäler, Heu- und Getraide-Rechen, Schneidbänke und allen andern Bauern Geräthen,

Benachrichtigen ehrerbietigst das Publikum, daß sie das Etablisement von Powell und Schweitzer, No. 80 West-Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb Hagenbuchs Gasthause, und wohl bekannt als Powells alter Stand, käuflich an sich gebracht haben, allwo es sie zu allen Zeiten freuen wird, allen ansprechenden Freunden, durch Artikel in ihrem Fache aufzuwarten. Sie rechnen nichts um ihren Stock zu zeigen welcher besteht aus einer Verschiedenheit von

David Prouty's Patent Premien Pflügen, nämlich: Patent Centre Draught Pflügen, Selbstschärfende, do., Doubble Mould, do., Verbesserte Bergseite, do., Premien Sub-Soil, do., Michigan Doppelte, do., so wie auch verschiedene andere Arten Pflüge.

Ebenfalls:

Welschkorn- und Cob-Cruschers für Pferdegewalten, Welschkorn-Pflanzer, Futter-Schneider bei Hand oder Pferdegewalt, Welschkornschäler das Nämliche, Kleemaschinen um Klee zu reinigen u. s. w.

Ferner: Eggen, Cultivators, Revolving Hen-Rechen, verbeßerte Mäh-Maschinen, Premien Saamen-Drills, Pferdegewalten und Dreschmaschinen, von 1 bis 4 Pferdegewalten mit Cylinders gänzlich von Eisen gemacht, nach einem verbesserten Plan, mit einem Patent Schüttler, welcher arbeitet wenn er nur mit einem schwachen Belt an der Maschine befestigt ist.

☞ Bauern welche etwas in unserm Fach nöthig haben, finden es zu ihrem Vortheil wenn sie bei uns anrufen.

Durch pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte so wie rechtmäßige Behandlung, hoffen sie ihren vollen Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten, wofür sie immer dankbar sein werden.

Thomas S. Schweitzer,
Hiram J. Säger.

Allentaun, November 28. nb6M

Warren's

Verbreßerte Feuer- und wasserdichte Composition für Dächer.

Ihre Aufmerksamkeit wird ehrerbietigst auf die obige Methode zur Verfertigung von Dachwerken gelenkt, jetzt gebraucht in Philadelphia und Nachbarschaft, und ausgedehnt in Gebrauch in den Städten des Westens, wo sie unter allen möglichen Umständen während der letzten 11 Jahren geprüft worden. Wir empfehlen dieselbe daher vertrauungsvoll dem Publikum, als eine Methode, zur Verfertigung von Dachwerken, unverwerflich in jeder Beziehung. Sie vereinigt in sich die werthvollen Erfordernisse von Wohlfeilheit, Dauerhaftigkeit und Sicherheit gegen Feuer sowohl als gegen Wasser. Sie nimmt schnell den Platz ein von allen andern Dach-Arten, wo sie eingeführt wurde, gibt allgemeine Befriedigung, und wird von Allen, doch empfohlen die ihre Nutzlichkeit geprüft haben. Die Dächer brauchen eine Neigung von nicht mehr als 1 Zoll im Fuß, welches ein großer Vortheil im Fall von Feuer und zum Trocknen gewährt. Sie kommen weit billiger im Preis als irgend andere benutzte Dächer und bewirken eine bedeutende Ersparniß in den Kosten des Baues. Wassergräben mögen aus dem nämlichen Material gebildet werden, wie das Dach, zu weit geringeren Kosten. Im Fall eines Defekts oder Beschädigung durch irgend eine Ursache, ist kein Dach so leicht zu repariren.

Die Materialien sind meistens Nichtableiter der Hitze, daher ist kein Dach so kühl im Sommer noch so warm im Winter. Diejenige die diese Dächer zu gebrauchen wünschen, sollten den Sparren einen Fall von ungefähr 1 Zoll im Fuß geben.

H. M. Warren und Co.
Nachfolger von Warren und Burnham.
No. 4 Farquhar Buildings, 3ter Stock, Walnuß St., gegenüber der Exchange, Philadelphia.

☞ Der Unterzeichnete ist angestellt als Agent für Lecha und Carbon Caunties, und alle Bestellungen sollten an ihn eingesandt werden.

Joseph Clewell.

Allentaun, Januar 9, 1856. bt4m

☞ Folgende Herren haben ihre Häuser auf vorhergehende Art dachen lassen, wo sich Jeder von dem Gesagten befriedigen kann, der bei ihnen vorspricht, nämlich:

- B. F. Trexler, Union St. zwischen 9ten und 10.
- B. Stettler, Walnuß, 8ten und 9.
- F. Bohlen, 7ten Straße.
- Roth und Egge, 4ten und 5ten.
- J. R. Wolle, 6ten Straße.
- Seip und Knauß, 9ten Straße.
- A. Kletz, Ecke Union und 7ten Straße.
- R. E. Wright, 4ten Straße.

☞ Probiere

Scott's Rothöl Liniment.

Für die Heilung des Menschen von Rheumatism, Neuralgia, Schmerzen in der Brust, Lumbago, (Schmerzen im Rücken) Asthma, Kolik, wehen Hals, Verrenkungen, Verbrennung und Verbrühungen, verfrorne Füßen etc.

Für Pferde und Rindvieh.

Verrenkungen, Wunden, Quetschungen, Schnitten, Geschirr-Reibungen, Geschirr-Galls, Windgalls, verhärtete Klumpen, Korks, etc., etc., und andern Krankheiten wo Einreibungen gebraucht werden können.

Zu haben bei Keck, Guth u. Helfrich, John B. Moser, Lewis Schmidt u. Co. Allentown; Simon Rau und Gangwer u. Miller, Bethlehem; und an den Stohrs im allgemeinen im Lande.

Oktober 31. ng6M

Neues Wandpapier Waarenhaus.

Burton und Laning,

Manufakturisten und Importeurs,
No. 124 Arch Straße, 2te Thüre oberhalb der 6ten,
Philadelphia,

Wo gefunden werden kann das größte und schönste Assortement in der City.

Käufer vom Lande werden es zu ihrem Vortheil finden wenn sie an unserm Stohr vorsprechen, wo sie mit einem vorzüglichen Artikel zufrieden gestellt werden, an den niedrigsten Preißen.

Burton und Laning,
No. 124 Arch Straße, oberhalb der 6ten,
Februar 27.—ng3M. Philadelphia.

Young und Leb,

Händler im Großen und Kleinen, in Stiefel, Schuhen, Hüten, Kappen, Lampen, Trunks, Valises und Cärpet-Bägs, u. s. w.,

No. 45 Ost-Hamilton Straße der Stadt Allentaun, Pa.

Es gewährt uns Freude, die Aufmerksamkeit der Bürger von Allentaun und des Publikums überhaupt, auf den

Ausgedehntesten und wohlfeilsten frischen Stock

der obigen Güter, welcher je in dieser Stadt angetroffen wurde, richten zu können.—Derselbe besteht aus

Frühlings- u. Sommer Stiefel und Schuhen, direkt in den Manufakturen in Neu-England gekauft, und zwar an den niedrigsten Baargeld Preißen, welches sie in den Stand setzt, seltene Beweggründe zu ihren Kunden, beim Groß- und Klein-Verkauf zu offeriren.

Große Aufmerksamkeit wurde beobachtet in der Auswahl als zu den Styles, der Qualität und den Größen—solche Größen die sich am Besten eignen für diesen Landes-Theil.—In dieser Hinsicht sind wir im Stande beßere Zufriedenheit zu Landstohrhaltern zu geben, als sie irgend in Philadelphia oder Newyork erhalten.

In Verbindung mit dem obigen ist es unser Wunsch die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Güter unserer eigenen Manufaktur zu lenken, passend für alle Claßen—bestehend aus

Manns, Knaben, Jungen und Kinder Groben, Kip, Kalb, Morocco, Patent-Leder, genähte Buckskin und gepegte Stiefel und Brogans; Congreß- und Knöpf-Gaitors, Monteries und Oxford Ties. — Damen, Misses und Kinder Kalb, Kip und Morocco Lace Stiefel — Buskin und Jenny Linds, Gleichfalls Patent-Leder, feine Lasting und Italienische Tuch Gaiters, von verschiedenen Farben.

Hüte! Hüte! Hüte!

Wir waren auch sehr sorgfällig in der Auswahl unseres Stocks Hüte für den Frühling und den Sommer.—Wir haben ein sehr schönes und vollständiges Assortement von Soft Hüten für Herren, Knaben und Junge

Unseren Seidene Herren und Molebäuten Hüte können keine von derselben Güte und Schönheit in dieser Stadt zur Seite gestellt werden—indem sie alle auf Bestellung durch die meist fashionablen Hutmacher in Philadelphia verfertigt werden

Stroh-Güter,

In dieser Hinsicht werden wir von keinem Etablisement außerhalb den großen Städten übertroffen.—Unser Stock ist sehr groß, bestehend aus:

Männer, Knaben und Jungen Panamas, Maricabe, Leghorn, Peddle, Sermette, Palmleaf, Canada und Michigans, u. s. w.

Gleichfalls.—Fäncy Kinder Hüte und Leghorn Kappen, so wie auch Misses Flats, und Ladies Reit-Hüte, u. s. w.

Unser Assortement Lampen, Trunks und Cärpet-Bägs ist wie gewöhnlich gut und vollständig

P. S.—Alle die obigen Güter werden an Kaufleute im Lande an den allerniedrigsten City Jobbing-Preißen abgelassen.—Auftrege werden ehrerbietigst erbeten, welche prompte Aufmerksamkeit erhalten.

Allentaun, April 6. 1856 nabv

Ein neuer Stohr

In Mechanicsboro, Lecha Caunty.

Unterzeichneter giebt hierdurch einem allgemeinen Publikum Nachricht, daß er neulich einen

Neuen und wohlfeilen Stohr,

in Mechanicsboro, Lecha Caunty, eröffnet hat, allwo er nun bereit ist, und zu allen Zeiten sein wird, alle Ansprechende vollkommen zu befriedigen.—Alle seine Waaren hier anzuführen, die sein sehr großes Assortement bilden, ist nicht möglich—so viel ist er aber im Stande, in Wahrheit, zu behaupten, daß

Sein Stock Trockener Waaren

von keinem Landstohr in diesem noch der angränzenden Caunties übertroffen wird.—Beides Damen und Herren, kann er vollkommen befriedigen mit den Hochpreis und Niederpreis Güter—und auch etwas wohlfeiler als dies sonstwo geschicht.—

Sein Stock Grozereien

ist mit vieler Sorgfalt ausgewählt, und er wird immer in diesem Fach alle andere Stohrhalter, beides in Bezug auf niedrige Preiße, so wie auch hinsichtlich der Güte seiner Waaren, zu übertreffen suchen.

Kurz, sein Stock ist von der Art, daß ihm nur wenige zur Seite gestellt werden können, und begreist alles in sich, das gewöhnlich in einem Landstohr gehalten wird. — Rufet daher an ehe Ihr sonstwo kauft, wenn Ihr Euren Interessen getreu sein wollt.

☞ Für Landesprodukte werden im Austausch für Waaren immer die höchsten Marktpreiße bezahlt.

Für bereits genossene Kundschaft ist er höchst dankbar, und er hofft durch seine billige Preiße und seine herrliche Waaren immerhin seinen Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten, wofür er jederzeit dankbar sein wird

Mählon Luther.

Mechanicsboro, April 9. 1856. nq?v

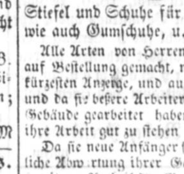
Neuer und wohlfeiler

Stiefel- und Schuhstohr,

In der Stadt Allentaun.

Fink und Bruder,

Haben neulich einen neuen Stiefel- und Schuh-Stohr, an No. 12 Ost-Hamilton Straße, früherhin inne gehabt durch Jeremiah Smith, in dem nämlichen Geschäft, eröffnet, und das Publikum kann sich darauf verlassen, daß die zu allen Zeiten auf Hand halten werden, einen größeren, beßeren, und zu der nämlichen Zeit wohlfeileren Stock, als je zuvor in denselben Gebände gehalten worden ist.—Sie werden immer auf Hand halten

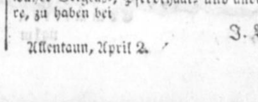


Stiefel, Schuhe und Schlippers für Herren, Damen und Misses Gaiters, Schuhen und Schlippers, Stiefel u. Schuhe für Kinder.—Gleichfalls:— grobe Stiefel und Schuhe für Männer und Knaben, so wie auch Gumschuhe, u. s. w.

Alle Arten von Herren und Damen Arbeit wird auf Bestellung gemacht, nach den neusten Moden, der kürzesten Anzeige, und aus den besten Matereaken,—und da sie beßere Arbeiter haben als je zuvor in jenem Gebäude gearbeitet haben, so sind sie auch willig für ihre Arbeit gut zu stehen

Da sie neue Anfänger sind, so hoffen sie durch pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte und niedrige Preißen ihren Antheil der Gunst des Publikums zu genießen.

April 9. 1856. nq?v.



An Fischer!

Die beste Auswahl von künstlichen Mücken, Seiden-Würmgedärme zum Forellenfang, Hecht, Fresch und Fischangeln, wahre Seegraß-, Pferdehaar- und andere Fischschnüre, zu haben bei

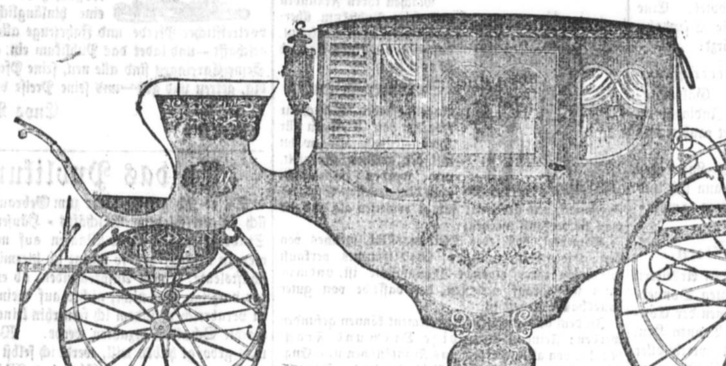
J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—

Richard R. Levers,

Kutschenmacher in der Stadt Allentaun,

ein Viereck vom Marktplatze, in der Süd-Siebenten Straße,



Ergreift diese Gelegenheit seine Gönner und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß er das Kutschenmacher-Geschäft immer noch auf eine ausgedehnte Weise betreibt, an dem alten Standplatze, wo er es immer betrieb, und zwar auf alleinige Rechnung,—allwo er

Alle Arten Fuhrwerke, als:

Omnibusses, Barrouches, Rasees, Fäncy-Wägen, Rockaways, Buggies, Carry-Alls, York-Wägen, Sulkies, u. s. w.,

kurz, alle Fuhrwerke die in gewöhnlichem Gebrauch sind, auf Hand zu halten gedenkt, oder auf Bestellung so schön, wohlfeil und dauerhaft verfertigen wird, als sie irgendwo im Staat gemacht werden können. Er hat jetzt schon einen sehr großen Stock Fuhrwerke auf Hand, und gedenkt in nur wenigen Wochen eine solche Auswahl verfertigt zu haben, die nirgendswo übertroffen werden kann—wo dann niemand fehlen kann sich zu befriedigen, der einen Artikel der Art zu kaufen wünscht, wenn er bei ihm anruft.

Das Grobschmied-Geschäft.

Auch dieses Geschäft betreibt er in allen dessen verschiedenen Zweigen, und verspricht in allen Hinsichten volle Befriedigung für die ihm anvertraute Arbeit geben zu können, und zwar an den allerbilligsten Preisen.

Flick-Arbeit, zur Kutschenmacherei, Wagenmacherei und Schmiederei gehörend, wird schnell, pünktlich und dauerhaft verrichtet.

Alte Fuhrwerke werden im Austausch für neue angenommen, und dafür ein rechtmäßiger Preis erlaubt.

☞ Da er die ausgesuchtesten, und daher die besten und geschicktesten Arbeiter, die erhalten werden können, angestellt hat, und seine Artikel nur aus den besten Materialien unter seiner eigenen Aufsicht verfertigt werden, so kann er ohne Bedenken für seine Arbeit gutstehen.

Dankbar für bisher genossene Kundschaft, hofft er fernerhin seinen Antheil der öffentlichen Gunst, die er sich durch Pünktlichkeit und gute und schöne Arbeit fortzubehalten gedenkt. Rufet daher an und überzeugt euch selbst von der Wahrheit des Gesagten, und er fühlt versichert, Alle vollkommen befriedigen zu können.

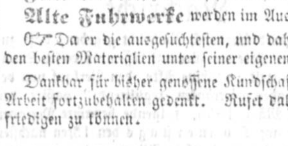
RICHARD R. LEVERS.

Allentaun, April 16. 1856.

Joseph Weiß' wohlfeiler

Musik-Stohr,

No. 11 West-Hamilton Straße, Allentaun.



Der Unterzeichnete macht dem Publikum im Allgemeinen achtungsvoll die Anzeige, daß er an obigem Platz noch immer einen Musik-Stohr hält und sein Waarenlager von musikalischen Instrumenten bedeutend vermehrt hat. — Man findet bei ihm beständig auf Hand:

Forte Pianos

von der besten Manufaktur in Neuyork, von herrlichem starkem Ton und warrantirt Zufriedenheit zu geben — sowie auch importirte Pianos, aus den besten Fabriken Deutschlands.

Melodions,

aus der besten Fabrik in den Ver. Staaten, von verschiedenen Größen und Preisen.

Violinen von allen Qualitäten und Preißen.
Violincellos vorzüglicher Qualität.
Violons, oder Contra-Baßgeigen.
Akkordeons, verschiedener Größen.

Ferner:—Flöten und Pfeifen, Violin-Saiten bester Qualität, Bogen, und überhaupt alle Trimmings zur Violine gehörend.

Messingne Blas-Instrumente

werden auf die kürzeste Anzeige und zu den allerbilligsten Preißen von ihm geliefert, worauf sich bildende oder bestehende Musikbanden besonders aufmerksam gemacht werden.

Bogen-Musik, und Anfangs-Bücher für alle musikalische Instrumente, ebenfalls immer auf Hand.

Da der Unterzeichnete sich ausschließlich diesem Geschäft widmet, verspricht er reelle und prompte Bedienung, und indem er für bereits genossene Unterstützung Dank abstattet, hofft er durch die Güte seiner Waaren und billige Preiße auf ferneren Zuspruch des Publikums.

Alle sind freundschaftlich eingeladen anzurufen und eine Instrumente, besonders seine herrlichen Klaviere für sich selbst zu prüfen und zu beurtheilen.

Joseph Weiß.

April 16. ng6M

Elias Mertz,

Händler im Großen u. Kleinen in Stiefel, Schuhen, Trunks, Valises, Carpet-Bägs, u. s. w.,

Hat unlängst sein Etablisement nach No. 77 West-Hamilton Straße verlegt.

Es ist sein Wunsch seine Kunden und das Publikum im Allgemeinen zu benachrichtigen, daß er soeben von der City zurückgekehrt, und jetzt damit beschäftigt ist, ein frischer Vorrath der obigen Güter auszupacken—welche er gedenkt an herabgesetzten Preißen wieder abzulaßen.

Stiefel und Schuhen.

Er hat einen großen Vorrath seiner eigenen Manufaktur auf Hand, zu welchem er beständig hinzufügt, und welche Artikel er warrantirt aus den besten Materialien verfertigt zu sein, und daß sie dauerhaft sind. Alle Arten Kunden-Arbeiten werden auf Bestellung verfertigt. — Er wünscht die Aufmerksamkeit besonders auf seine herrliche Auswahl von Frensch-Kalb, soeben erhalten zu lenken, und ferner auf den Umstand, daß er die Dienste des Charles G. Witman, von Philadelphia, als Vormann, sich zugeeignet hat, unter dessen Aufsicht — der ein erfahrner Geschäftsmann ist—alle Arbeiten verrichtet werden. Er fühlt daher versichert daß Alle befriedigt werden können

N. B.—Alle Arten schwarze und farbige Lastings sind ebenfalls an Philadelphia Preißen bei ihm zu erhalten.

Allentaun, April 16. nabv

Trunks! Trunks!

Ein großer Vorrath von Braß-bänden Leder und Oel-Tuch Trunks, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Elias Mertz.

April 16. nq?v

Cärpet Bägs.

Brussels-Fell, Venetan und Oel-Tuch Cärpet-Bägs und Satches, ein herrlicher Artikel, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Elias Mertz.

Allentaun, April 16. nabv

Etwas Wichtiges!

Das Leisenz-Gesetz ist nun in Kraft!

Die Frage ist nun, wer soll Ligqer verkaufen, und wer soll nicht? Lasset aber selbst dies gehen wie es will und gebet auf den Weg nach dem Stohr von F. H. Weidner in Trexlertaun—und wenn ihr dort die

Schönen und wohlfeilen Güter

anblicket, so vergesset ihr Alles andere, und fanget an zu kaufen, weil ihr überzeugt fühlen müssen, sobald ihr die Güter sehet, und die niederen Preißen höret, daß da Geld zu verdienen, oder zu ersparen ist, bei dem

Weidner in Trexlertaun.

Er ist erst von Philadelphia zurückgekommen mit etwa $2500 Werth von den wohlfeilsten und schönsten Güter für Damen und Herren, die noch je in Lecha Caunty gekommen sind

Er hat noch einen großen Stock von Katunen und Lawns auf Hand gehabt, welchen er an 12½ bis 15 Cents verkaufte—jetzt aber will er ihn ablaßen für 6¼ Cents die Yard.—Versäumt es daher nicht Ladies, denn solche Gelegenheiten, die Güter so wohlfeil zu erhalten findet ihr gewiß nur selten

Er hat ganz neue Kattune zu 5 Cents die Yard—gleichfalls ein großer Stock Ginghams für nur 6¼ die Yard, so wie auch Seiden-Barrege für 20 Cents—ebenfalls Sleaves, Strümpfe und Handschuhe welche er so nieder als 6¼ Cents das Paar verkauft. — Für Manns-Anzüge hat er Hosen Stoff für nur 6¼ Cents die Yard—so wie aber auch die feinsten Tweeds, Cassimere, Tuch u. s. w.

Grozeries.

Zucker verkauft er einen Cent wohlfeiler als früher. Fische. Nun ist Eure Zeit für Fische. Makrelen für nur ein Cent das Stück—gleichfalls wohlfeil beim Barrel.

☞ Alle Arten Landes-Produkte werden auch angenommen im Austausch für Waaren, wofür der höchste Marktpreis bezahlt wird, an dem Stohr von

F. H. Weidner,
In Trexlerstaun.

April 16. nabv

Frühjahrs Fashions.

Mrs. E. Krause ist soeben von der City Philadelphia mit einem großen und wohl ausgewählten Assortement

Frühjahrs- und Sommer-Bonnets

zurückgekehrt, bestehend zum Theil aus

Swiß, Rutlands, Danstable, feine gesplitte Stroh Teapoletine, Belgrades Diamond und englische Stroh, u. s. w. Sie hat Gleichfalls: Ein herrliches Assortemement von Misses und Kinder Bonnets, Infant-Cappen, Knaben-Hüte, Leghorn Hats.—Ebenfalls ein großes Assortement von Bonnet-Ribbons.—Eine sehr schöne Verschiedenheit von Stroh-Blumen, feine französische Blumen, Reaths, u. s. w., ausgewählt in den besten Häuser der City.—Bonnet Quilling, solches als in diesen Jahrezeit verlangt wird, Ladies, gemeine- und Dreß-Kappen, Kopf Dresses.—Cräpe, Seidene, und Fäncy Bonnets von jeder Benennung.—Also ein großes Assortement von schwarzen Bonnets, schicklich für Alte und Junge. Kurz sie hat Alles was gewöhnlich in einem guten Milliner Etablisement gehalten wird.

Mrs. E. Krause, wünscht daß ihre Freunde und Kunden frühe bei ihr anrufen möchten, und stattet denselben ihren ungeheuchelten Dank ab, für frühere Unterstützung.—Sie hofft durch pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte, eine Fortdauer der Gunst des Publikums zu genießen

Bonnets werden gebleicht und fashionable umgeändert, auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Bedingungen

N. B.—Milliners im Lande finden es zu ihrem Vortheil wenn sie bei ihr anrufen und ihren Stock examiniren.

Allentaun April 16 nq1m

Wohlfeile Früchte und Zuckerbäckerei.

Rubincam und Sellers,

Wholesäle Manufakturisten und Händler in

Zuckerwaaren von allen Arten,

113 Nord 3te Straße, unterhalb der Race,

Philadelphia.

Die Aufmerksamkeit von Händler ist auf eine Untersuchung ihres Stocks gelenkt, welcher allen andern in der City gleich kommt. Ausländische Früchte jederzeit in der Jahrzeit auf Hand.

N. B.—Orders durch die Post oder auf andere Weise finden pünktliche Besorgung.

Philadelphia, Feb. 27. nq3M

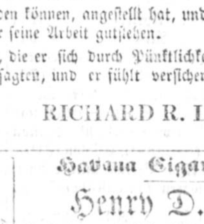
Havana Cigarren-Stohr.

Henry D. Boas,

Verfertiger und Wholesäle und Retail Händler in

Tabak, Schnupftabak und Cigarren,

No. 9 Nord 7te Straße, Allentaun, Pa.



Der Unterzeichnete schmeichelt sich melden zu können, daß er jederzeit auf Hand haben wird, der beste und wohlfeilste Stock von **Tabak und Cigarren** der jemals in Allentaun zu finden war. Händler in obigen Artikeln werden es zu ihrem Vortheil finden bei mir anzusprechen, indem ich an den niedersten Philadelphia und Neuyork Wholesäle Preißen verkaufe. Ein allgemeines Assortement Amerikanischer und Auswärtiger Leaf Tabak allezeit auf Hand.

Henry D. Boas.

Januar 30. nabv

Diejenigen die Bauereien

zu haben wünschen—um fruchtbares Land zu bekommen an einem billigen Preiß und an leichten Bedingungen, wird die Aufmerksamkeit auf die **Ridgway Bauern und Kohlen Compagnie** gerichtet. 25 Acker oder mehr, in Verhältniß, werden für $200 gegeben, zahlbar in Instalments von $1 per Woche oder $4 per Monat. Es ist gelegen in Elk Caunty, Pennsylvanien, und hat der beste Markt für seine Produkte im Staat. Der Boden ist ein reicher Lehm, und kann nicht für den Landbau übertroffen werden, wie eine Untersuchung genügend beweisen wird. Es hat die besten Elemente von Wohlstand, indem zwei reiche Kohlen-Adern darunter liegen, und balde mit vier Eisenbahnen durchkreuzt sein wird. Das Holz ist von der schätzbarsten Art. Titel unbestreitbar und Warrantee Deeds werden gegeben. Es bietet eine gute und haltbare Gelegenheit zum Ackerbau darzur Kinder zu sorgen oder ein Investment zu machen. Fernere Besonderheiten erfährt man in den Pamphlets, die nach Verlangen einem zugeschickt werden.—Briefe werden pünktlich beantwortet. Nachzufragen oder Addreß: **Saml. W. Cattell,**

Secretär, 135 Walnut Str., Nordseite zwischen der 4ten und 5ten Str., Philadelphia.

Februar 20. nq3M

Dr. Edwin G. Martin

Macht den Bürgern von Allentaun und der Umgegend die Anzeige, daß er neulich als medizinischer und chirurgischer Arzt in allen den verschiedenen Zweigen in der Pennsylvania Universität graduirte, und jetzt seine Praxis begonnen, in der medizinischen Amtsstube seines Vaters, Charles H. Martin, neben der Odd-Fellow Halle in der West-Hamilton-Straße, Allentaun, wo er zu jederzeit, bei Tag oder Nacht, bereit ist, allen solchen aufs Pünktlichste zu dienen, welche seine Diensten benöthigen mögen.

April 16. nq3M

Guano! Guano!!

Der Unterschriebene, alleiniger Agent in Philadelphia für den Verkauf von Peruvianischem Guano—hat jetzt auf Hand ein großer Stock von reinem

Peruvianischem Guano,

Welchen er an den niedersten Baargeld Preißen verkaufen wird, in Lots um entweder Händler oder Bauern zu befriedigen.

S. J. Christian,
Alleiniger Agent für Philadelphia,
No. 48 Nord Wherften, und 97 Nord-Waßer St.

März 5. 1856. nq3M

An Hausfrauen!

Saponifeir, das leichteste Material zum Seifekochen, ohne Kalk, und in der kürzesten Zeit, wie auch Soda-Asche und Potasche, ist zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—

Welschkornstärke für Puddings und Kustards, wie auch Kaffee-Essenz, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—

Schleifsteine von vorzüglicher Güte sind zu haben bei

J. B. Moser.

Allentaun, April 2. nq—

Allentown

Cabinet-Waarenlager

No 36 West Hamilton Straße, gegenüber der Lecha Patriot Office.

S. H. Prtee

Wünscht die Einwohner von Allentown und das Publikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachrichtigen, daß er fortwährend auf Hand hält ein vorzügliches Assortement von

Cabinetwaaren

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Side-Boards, Pier, Center, Card, Dining, und Breakfast Tischen; ebenfalls, Whatnot und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring-Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art,

Sammt einem allgemeinen Assortement von Küchen-Geräth, welches alles er an Preisen verkaufen wird, die jeder Conkurrenz in Stadt und Land trotz bieten.

Er verfertigt ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, und jeder von ihm verkaufte Artikel ist warrantirt vollkommene Zufriedenheit zu gewähren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ihm an und sehet für euch selbst, an

No. 36 West Hamilton Straße oder am Schild des gelben Vorhangs.

November 29. na1J

Große Räuberei

In der Stadt Allentaun.

Letzte Woche ist einer unserer Bürger des Nachts um etwa $800 beraubt worden—aber es war Glück für die Uebrige Menschheit daß sie nicht auch beraubt worden ist, indem Joseph Stopp seinen

Neuen und sehr wohlfeilen Bargeld Stohr

gerade gestern Morgen eröffnet hat.—Derselbe ist nun in seinem neuen Hause in der Hamilton Straße, No. 35. — So wollte ich allen anrathen, ihr Geld nicht liegen zu laßen, um in Gefahr zu sein beraubt zu werden, sondern gebt ohne Verzug an Joseph Stopp's wohlfeilen Bargeld Stohr, denn er hat soeben geöffnet eines der feinsten Assortements

Seiden aller Art, Farben und Preißen;

das man je sah.—Gleichfalls:

Lädies' Dreß-Güter, die feinsten welche je in Allentaun gesehen warden — ungefähr 500 herrliche Schawls von allen Farben und Preißen; Kattune bei der Karrenladung, wohlfeiler als je, Embroides, ein großes Assortement Lädies Collars für 5 Cents und aufwärts, Lädies Strümpfe für 6¼ Cents und aufwärts, Lädies Gloves für 2 Cents und aufwärts, ganz leinen Halstücher an 6¼ Cents und aufwärts, ein schönes Assortement Union Halstücher — ein schönes Assortement von gebleichtem und ungebleichtem Muslin; Bett-Ticking, Tischtücher; Handtücher, Cärpets, Floor- und Tisch-Oel-Tücher. Gleichfalls:

Glas- und Quiens-Waaren,

Spiegel, ebenfalls ein großes Assortement fertig gemachter Kleider, ganz wohlfeil für Bargeld.

Er wollte daher zu Allen und Jeden sagen, daß sie dankbar sein sollten daß sie nicht beraubt worden sind, so daß Ihr die Freude habt, mit Eurem Gelde ohne Verzug nach Joseph Stopps wohlfeilem Stohr zu gehen, und zu thun wie etwa die Hälfte des guten Volkes von Allentaun gestern gethan hat; indem sie ihre Häuser wohlgefüllt haben mit neuen Güter aus Joseph Stopps wohlfeilem Bargeld Stohr.—Das ganze Gespräch in der Stadt war gestern Abend von Joseph Stopps neuen wohlfeilen Güter.

Vergeßet es nicht, daß Joseph Stopp seinen Stohr 4 Thüren weiter die Stadt hinunter verlegt hat.

Joseph Stopp.

Allentaun April 9. 1856 rq?v

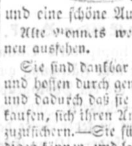
An die Damen

Von Allentaun und der Umgegend.

Die Unterzeichneten wollten ehrerbietigst die Aufmerksamkeit der Damen von Allentown und Umgegend auf ihr

Neues und glänzendes Assortement

von Milliner Güter lenken, — ausgewählt von den meist fashionablen Etablisements in den Cities Neu-York und Philadelphia, und mit der größten Sorgfalt.—Unter unserm Assortement werden gefunden



Cräpe und Seidene Bonnets,

Stroh Bonnets von allen Benennungen, Lädies Dreß-Kappen, Kinder Hüte und Kappen, Bänder, Blumen, Fäncy Veils und eine schöne Auswahl Trauer Bonnets.

Alte Bonnets werden ausgebeßert, so daß sie wie neu aussehen.

Sie sind dankbar für bereits genoßene Unterstützung und hoffen durch genaue Abwartung ihrer Geschäfte, und dadurch daß sie an ganz niedrigen Preißen verkaufen, sich ihren Antheil der Gunst des Publikums zuzusichern.—Sie fühlen überzeugt daß sie alle befriedigen können, und laden Euch Alle ein, anzurufen und unsern Stock in Augenschein zu nehmen, ehe Ihr sonstwo kauft.—Wir haben unser Etablisement von No. 41 zu No. 35 in der West Hamilton Straße—also 4 Thüren weiter die Stadt herunter von wo wir früher wohnten—verlegt.

Mrs. Stopp und Comp.

Allentaun April 9. nq?v

☞ **Weggezogen!**

Hope's Express

Für alle Plätze an der Lecha Valley und Central Eisenbahn von Neu-Jersey, mit Expreßen zu Neu-York mit allen Theilen der Welt verbunden, ist verlegt worden nach dem Stohr des Unterzeichneten, No. 39 West Hamilton-Straße, nahe Hagenbuch's Hotel, Allentaun, Pa.

W. S. Weil Agent.

April 9. nq3m

Traktat Bücher.

Ein vollständiges Assortement der Bücher oder Publikationen der „Amerikanischen Traktat Gesellschaft," zu allen Zeiten und an den nämlichen Preißen wie bei der Gesellschaft, zu haben bei

Keck, Guth und Helfrich.